

Vor O R T

Ortsteilzeitung für Schapen und Weddel

Dezember 2024



Ein
Frohes
Fest





DR. CHRISTOS PANTAZIS, MdB
IHR ABGEORDNETER FÜR BRAUNSCHWEIG

WÜNSCHT
*Frohe
Weihnachten!*

www.christos-pantazis.de



Das gesamte Orko Team wünscht...

**... allen, unseren Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden ein frohes Fest und ein gesundes „2025“**

*Auch im nächsten Jahr sind wir gern für Sie da und freuen uns
auf eine gute Zusammenarbeit.*

Fenster • Haustüren • Rollläden • Wintergärten • Sonnenschutz • Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr. , 38112 BS ☎ 0531/311021, info@orko.de



Schapen

Polizeistation Volkmarode

Am Feuerteich 7
0531 886 86 30

Polizeistation Querum

Querumer Str. 21-22
0531 476 34 15

Freiwillige Feuerwehr

Ortsbrandmeister
Götz-Hendrik Gronwald
0173 638 97 59

Bezirksgeschäftsstelle Ost

Vokmaroder Straße 8 b
0531 470 -36 28
Verwaltungsstelle.querum@braunschweig.de



Schadstoffmobil
Buchhorstblick (vor der Sporthalle)
Donnerstag, 5. Dezember

Weddel

Polizeistation Cremlingen

Sickter Straße 8 a
05306 932 23 -0

Polizeikommissariat WF

Lindener Str. 22
05331 93 30

Freiwillige Feuerwehr

Ortsbrandmeister
Florian Meyer
05306 572 38 32

Gemeindeverwaltung Cremlingen

Ostdeutsche Str. 22
05306 802 -0
info@cremlingen.de



Schadstoffsammlung
alle Straßen
wieder in 2025

Impressum

hm medien
Richard Miklas

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen:

Richard Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 16442
info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Layout

Heidemarie Miklas

Redaktion

Berichte, Terminankündigungen und
Fragen bitte an hm medien

info@hm-medien.de

0151 11984310 / 0531 16442

Druck

oeding print GmbH
Erzberg 45
38126 Braunschweig
www.oeding-print.de



Redaktionsschluss nächste Ausgaben

! Januar

! Mo. 23.12.

Verteilung ab 6. Januar 2025

Schnelle Hilfe

Polizei Notruf	110
Feuerwehr Notruf	112
Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Städt. Klinikum, Salzdahl. Str. zentr. Notaufnahme	0531 595 -25 00
Augenärztl. Bereitschaftsdienst	0531 700 99 33
Qualifizierter Krankentransport	0531 192 22
Telefon-Seelsorge	www.telefonseelsorge.de
	evang. 0800 111 0 111
	kath. 0800 111 0 222
Frauenhaus	0800 011 6 016 0531 280 12 34
Elterntelefon Mo-Fr 9:00-17:00 Uhr	0800 111 0 550
Nummer gegen Kummer für Kinder Mo-Sa 14:00-20:00 Uhr	116 111

Die „VorOrt“ wird klimabewusst
gedruckt mit Ökostrom und
Farben auf Pflanzenölbasis auf
100% Recyclingpapier und ist
ausgezeichnet mit dem Umwelt-
zeichen Blauer Engel.



XQ4

www.blauer-engel.de/uz195



RECYCLED
Papier aus
Recyclingmaterial
FSC® C118370

Viel Heizöl

für Ihr Geld

Sicher und preiswert
für die Zukunft

Ihr Heizöllieferant

Dietmar Klutas

Schapener Straße 17 b
38162 Weddel
Telefon 05306 4148

Kunst am Kasten: Schapen feiert neue Straßenkunst



Nun also auch Schapen. Nachdem in den benachbarten Ortschaften Volkmarode, Hondelage und Dibbesdorf bereits Stromkästen mit eindrucksvollen Malereien verziert wurden, darf sich jetzt auch Schapen über das Projekt „Kunst am Kasten“ freuen. Hinter dieser Aktion steht der engagierte Verein „Bürger für Bürger e. V.“, der seine Mittel laut Satzung ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Stadtbezirk einsetzt. Auf Anregung der Kassiererin des Vereins, Renate Volkmann, konnten in den Jahren 2023 und 2024 genau solche Projekte unterstützt werden, die das

Stadtbild verschönern und die Gemeinschaft bereichern.

In den anderen Stadtteilen haben Schülerinnen und Schüler ihre kreative Energie bereits in die Verschönerung der Kästen gesteckt: Die Sally-Perel-Gesamtschule in Volkmarode und die Grundschule in Hondelage, betreut von ihren Lehrerinnen Frau Fischer und Frau Karkoschka, haben im Rahmen eines Kunstprojekts die ersten Kästen gestaltet. Für Schapen jedoch gestaltete sich die Suche nach einer geeigneten Künstlerin oder einem Künstler deutlich schwieriger. Darum startete die Stadtteilzeitung „VorOrt“ einen öffentlichen Aufruf – und schon kurz darauf meldete sich Sabrina Hübscher, ein aufstrebendes Talent aus Weyhausen. Durch ihre Schwiegermutter, die in Weddel lebt, wurde Hübscher auf das Projekt aufmerksam und entschied sich spontan zur Teilnahme.

Sabrina Hübscher entdeckte schon in jungen Jahren ihre Leidenschaft für das Zeichnen. Nach einer längeren schöpferischen Pause fand sie im Alter von 35 Jahren zurück zur Malerei und machte ihre Kunst zu ihrer Berufung. Derzeit steht sie kurz vor dem Abschluss des renommierten Mastery Programms des Milan Art Institute, das sie auf ihrem kreativen Weg unterstützt.

Nach einem kurzen Austausch und der Besprechung ihres Entwurfs stand fest: Sabrina Hübscher würde Schapen mit ihren Kunstwerken bereichern. Ende Oktober machte sie sich trotz widriger Wetterbedingungen an die Arbeit. Die kühle Luft und die unebene, gerillte Oberfläche des Kastens stellten eine Herausforderung dar, doch die Künstlerin meisterte diese mit Bravour und passte ihre Technik geschickt an.

Nach zwei intensiven Tagen waren die Kunstwerke vollendet. Das Resultat ist beeindruckend und die bisherigen Rückmeldungen aus Schapen sind durchweg positiv. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass Sabrina Hübscher für ihre Arbeit kein Honorar erhalten hat. Auch die Schüler und Lehrerinnen der vorangegangenen Projekte in Volkmarode und Hondelage arbeiteten ehrenamtlich. Lediglich die Materialkosten wurden vom Verein „Bürger für Bürger e. V.“ übernommen, der mittlerweile für etwa 15 Kästen im Stadtbezirk die Kosten für Farben und Pinsel getragen hat – ein Einsatz, der bei den Bürgerinnen und Bürgern auf große Freude stößt.

Die bunten Kästen kann man nun am Schapener Kreisel und an der Ecke Vorgarten/Trinitatisweg bewundern und die Aktion soll weitergehen: Bereits im Frühjahr hat sich eine weitere Künstlerin angekündigt, die einen weiteren Kasten in Schapen verschönern wird. Auch von Sabrina Hübscher erhofft sich der Verein weitere Werke in der Region. Die Kästen sind in ausreichender Zahl vorhanden und die Genehmigungen von BSI Energy, die das Projekt tatkräftig unterstützt, liegen vor.

Am Ende bleibt ein herzliches „Danke“: Ein Dank an die Schülerinnen und Schüler der Sally-Perel-Gesamtschule und der Grundschule Hondelage, an Frau Fischer und Frau Karkoschka, die das Projekt pädagogisch begleitet haben, und an Frau Hübscher für ihre kreativen Beiträge in Schapen.

Ein Dank auch an BSI Energy für ihre Unterstützung und die Genehmigungen. Und schließlich ein besonderer Dank an den Verein „Bürger für Bürger e. V.“, der diese wunderbare Aktion initiiert und finanziert hat.

Ulrich Volkmann



pikfeine WEIHNACHTSBÄUME
NORDMANNTANNEN *ECHTE Niedersachsen der FRISCHE wegen*

BS-Querum am Hondelager Weg 1 • NUR 50m neben der Bevenroderstraße

- Verkauf: 07.+08. und vom 11.-23. Dez. 2024 täglich ab 9.30 Uhr auch Sa. & So.
- Handy: 0151.11776809 • Mail: hartmut@telgetannen.de • www.telgetannen.de
- **NORDMANNTANNEN VON BIS 5M** • Anlieferung ab 170cm bis 12 km frei!

Outdoor - Tannenbaum - Verkauf • ein Erlebnis an der frischen Braunschweiger Luft.
Ihren Traumbaum finden Sie hier bei uns in Querum

Schapener Honig!



- Glühwein gibt's zum Baum dazu!
- **Für das leibliche Wohl ist an den Adventswochenenden bestens gesorgt**

Riesige Auswahl an schönen Tannenbäumen ALLE Größen!





Kinderkönigsfest beim SV Schapen

Am 27. Oktober 2024 fand das Kinderkönigsfest statt. Der ursprünglich geplante Termin 20. Oktober musste wegen Krankheit eines Teilnehmers verschoben werden, was aber mit Unterstützung aller Eltern kein Problem war. Ab 14:30 Uhr trafen die Jugendbetreuer in Gliesmarode ein, bereiteten alles für die Ankunft der Jungschützen und deren Eltern vor. Kekse, Kuchen, Süßigkeiten sowie warme Getränke standen bereit. Ab 15:00 Uhr kamen die drei angemeldeten Jungschützen zu unserem Schießstand in Gliesmarode. Zuerst wurde der Ablauf der Veranstaltung und das Kinderkönigschießen erklärt. Jeder hatte 20 Schuss mit dem Lichtpunktgewehr, um einen möglichst niedrigen Teiler bzw. guten Schuss abzugeben.

Nach einer kurzen Pause zur Stärkung und Beruhigung der Nerven begannen die Schießspiele, um den Sieger des Jugendwanderpokals zu ermitteln, der immer an die oder den Nachwuchsschützen mit den meisten Punkten geht. Diese werden bei jedem einzelnen Spiel verteilt. Beim ersten Spiel mussten sich die Teilnehmer wie im Vorjahr entscheiden, ob sie ungerade oder gerade Zahlen treffen wollten. Mit 20 Schüssen sollten sie ihre „Zielvorgabe“ treffen. Es kam nicht auf die Höhe des Wertes an, sondern nur darauf, ob das Wunschziel mit dem tatsächlichen Ergebnis übereinstimmte. Dieses war verdammt schwer trotz einer 50:50 Chance. Das Spiel hatte zwei Sieger, denn Filip Helck und Thede Lenk siegten mit jeweils 8 Treffern zu 6 Treffern von Ben Oppermann. Beim zweiten Spiel wurde ein schon berüchtigtes Spiel umgewandelt: „Schiffe versenken“ zusammen mit den Vätern, die auch alle Mitglied im Schützenverein sind. Das Schussergebnis ermittelt immer den Teilnehmer, der getroffen wird und einen Bierdeckel abgeben muss. Wer keinen Deckel mehr abgeben kann, geht unter und scheidet bei dem Spiel aus. So kam es, dass hier ein Vater sein eigenes Kind zum Ausscheiden brachte. Aber alle sechs Teilnehmer hatten viel Spaß dabei. Filip schied als erstes aus, danach Ben und zum Schluss siegte hier Thede.



Thede Lenk erhält den Pokal vom Jugendschießsportleiter Stefan Timpe

Beim dritten Spiel bestand die Aufgabe an die Nachwuchsschützen darin, Ergebnisse zu schießen, bei denen die anwesenden Väter immer möglichst kleine oder keine Differenzen zu diesem Ergebnis haben mussten. Die Kinder schossen jeweils mit dem Lichtpunktgewehr einen Schuss und die Väter mussten möglichst nah an dieses Ergebnis beim Luftgewehrauflageschießen herankommen. Bei 20 Schuss hatten Ben und Christian Oppermann die niedrigste Differenz von 18. Auf dem zweiten Platz folgte Thede mit Christian Lenk und einer Differenz von 31, ganz knapp gefolgt von Filip und Christian Helck mit der Differenz von 32.

Jetzt wurden zur Stärkung erst einmal die bestellten Pizzen gegessen, die nach telefonischer Klärung des Lieferortes geliefert wurden und allen schmeckten. Dann wurde der Wanderpokalsieger bekannt gegeben. Er ging mit 8 Punkten an Thede Lenk, der sich riesig freute und von allen beglückwünschte wurde. Und wie bereits im Vorjahr wurde erklärt, dass die Siegerehrung des Kinderkönigsfest beim Königsfest der Erwachsenen mit erfolgen wird. Gemeinsam wurde noch aufgeräumt und der gemütliche Sonntagnachmittag gegen 19:30 Uhr beendet.

Mit freundlichem Schützengruß
Stefan Timpe, Vorsitzender

MUSIKTRAINER ERCHINGER

TRAININGSSTUNDEN FÜR

Klavier Schlagzeug

Bass Gitarre

kostenloses Probe-training!

und andere Instrumente

BS-OST + WF-WEDDEL

RUF 05306 · 990019

WWW.MUSIKTRAINER.DE

AUTOTECHNIK SCHAPEN GMBH

Adam Werra
PROFISERVICE
WERKSTATT

2 JAHRE GARANTIE

TÜV / AU IM HAUSE

REPARATUREN ALLER ART / INSPEKTIONEN / REIFEN-SERVICE

KLIMA-SERVICE / UNFALLINSTANDSETZUNG / LACKARBEITEN

BREMSEN-SERVICE / AUSPUFF-SERVICE / LICHTTEST

SOMMER-WINTER-CHECK / MOTORINSTANDSETZUNGEN

KUPPLUNGEN / STOSSDÄMPFER

SCHAPENHOLZ 12 /
BRAUNSCHWEIG - SCHAPEN

BS - 36 36 96

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS FREITAG 08.00 BIS 17.00 UHR

**20% RABATT
AUF TEILE**



Königsfest

Am 9. November 2024 feierte der Schützenverein Schapen in der Ahornschänke in Weddel sein Königsfest. Um 11:00 Uhr trafen sich fleißige Helfer und dekorierten die Tische herbstlich. Ebenfalls wurden die Preise vom Knobeln sowie die Siegertrophäen schön hergerichtet. Letzte organisatorische Absprachen erfolgten. Ab kurz nach 15:00 Uhr trafen die Schützen unseres Vereins ein, auch alle neuen Vereinsmitglieder mit Anhang. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden um 15:30 Uhr eröffneten alle anwesenden Könige das reichhaltige Kuchenbuffet, welches von zahlreichen Schützengeschwistern bereitgestellt worden war. Nachdem der leckere Kuchen genossen wurde, begann um 16:00 Uhr das traditionelle Knobeln um Sachpreise, die sowohl eingekauft als auch gespendet waren. Den Mitgliedern des Königshauses 2023 wurde für die milde Regentschaft gedankt und ihnen wurden die Königsketten abgenommen.



Dann folgte nach einer kurzen Pause zuerst die Ehrung von Ursula Vahldiek sowie Renate und Wolfgang Beyer für die 50-jährige Vereinszugehörigkeit. Ebenfalls wurde Martin Pinkernelle mit der Bronzenen Verdienstnadel und Welf Kolodzinski mit der Silbernen Verdienstnadel des Kreisschützenverbandes Braunschweig für ihre Vereinstätigkeit geehrt.

In Anschluss übernahm unser Schießsportleiter Christian Oppermann das Wort. Er teilte mit, dass folgende Pokale nicht mehr ausgeschossen wurden und in Besitz übergehen: Wanderpokal Horst Eßmann, Wanderpokal Vera Sladowski, Wanderpokal Günter Bolle, Hoppe-Pokal und Lupi-Wanderpokal (alt).

Dann wurden die neuen Sieger der Herbstpokale und Scheiben bekannt gegeben. Diese waren an den letzten drei Mittwochen im Oktober auf dem Schießstand in Gliesmarode ausgeschossen worden.

Auflagepokale:

Frank-Daelen-Pokal:	Christian Oppermann
Wanderpokal der Schützen:	Phillip Hochmuth
Jubiläumsscheibe G. Knappworst:	Dirk Heinemann
Kanonenpokal:	Volkmar Schmidt

Luftpistolenpokal:

Lupi-Wanderpokal (3. Platz):	Stefan Timpe
------------------------------	--------------

Herbstmeister:

Herren Auflage:	Christian Oppermann
Herren freistehend:	Stefan Timpe
Luftpistole:	Stefan Timpe

Trostpokal:

	Matthias Pischel
--	------------------

Nach einer kurzen Pause wurde das neue Königshaus 2024 bekannt gegeben. Auch in diesem Jahr lagen, wie üblich, Umschläge mit Angaben zu den Siegern bereit. Die Auswertung war durch den Schießsportleiter des Schützenvereins Gliesmarode erfolgt.

Kleine Königin:	Daria Helck
Große Königin:	Renate Beyer
Kleiner König:	Christian Oppermann
Großer König:	Claas Oppermann
Lupi-König:	Christian Oppermann
Kleinkaliberkönig:	Christian Lenk
Jugendkönig:	Thede Lenk

Mit einem „Dreifach Gut Schuss“ wurden die Sieger geehrt und von den anwesenden Schützengeschwistern beglückwünscht. Um 19:00 Uhr wurde das leckere Buffet dann vom neuem Königshaus eröffnet und alle Anwesenden genossen das herzhaft Essen. Es gab auch noch Getränkeunden von den neuen Majestäten. Als letzter Programmpunkt wurden noch um 20:15 Uhr die Sieger des Knobelns bekannt gegeben und die Preise verteilt. Matthias Pischel war in 2024 der Beste. Danach beendete der Vorsitzende mit ein paar Worten den offiziellen Teil des diesjährigen Königsfestes.

Am Sonntag fand wieder das Königsfrühstück statt, traditionell getrennt nach Schützinnen und Schützen. Die Herren fanden sich in der Weddeler Ahornschänke zur Königssuppe und

Buffetresten ein, dazu gab es natürlich auch Getränke zum Durstlöschen. Die Damen machten sich auf den Weg zur kleinen Königin. Durch Vorplanung und Tradition stand wieder ein ausreichendes Frühstück für alle beteiligten Schützinnen bereit. Um 13:45 Uhr war dann das Königswochenende der Herren beendet, die Damen waren bis 16:30 Uhr und einigen Männern gesellig beisammen.

Mit freundlichem Schützengruß

Stefan Timpe, Vorsitzender

In Schapen gibt es jetzt „Honig to go“

Beim Frühstück ist der Honig plötzlich alle? Oder die natürliche Süße für den Tee neigt sich dem Ende zu?

Kein Problem, schauen Sie einfach an unserer Selbstbedienungsbüchse (Am Lindenberg 7) in Schapen vorbei, denn da gibt's „Honig to go“!



Honigmischungen zu finden.

So lange es die Witterung zulässt, wird der Kasten tagsüber geöffnet sein und kann somit recht spontan besucht werden.

Und wenn mal nichts Passendes dabei ist oder man mehr als ein oder zwei Gläser be-

nötigt? Natürlich können Sie auch weiterhin „an der Haustür“ unsere Produkte erwerben!

Ihr Team von „Schapener Honig“
www.schapenerhonig.de





Wabe-Schunter-Pokal verteidigt

Am Samstag, dem 16. November 2024, wurde zum dritten Mal von den Mitgliedern der Schützenvereine aus Gliesmarode, Hondelage und Schapen der Wabe-Schunter-Pokal ausgeschossen. Gastgeber war der Schützenverein Schapen. Um den neuen Sieger zu ermitteln, trafen sich ab 15:00 Uhr die Mitglieder der drei Vereine in Gliesmarode auf dem Schießstand.

Innerhalb von drei Stunden dürfen immer alle Mitglieder ihres Vereins nach Probeschüssen 10 Wertungsschüsse abgeben. Pro Teilnehmer kommt der beste Schuss (niedrigste Teiler) in die Mannschaftswertung. Die Mannschaftswertung nimmt pro Verein die fünf besten Schützen mit ihrem Ergebnis auf. Der Verein mit der niedrigsten Teilersumme ist der Gewinner. Während der Schießzeit wurden alle Anwesenden mit gebackenen Kuchen, Gulaschsuppe sowie warmen und gekühlten Getränken versorgt.

Um 17:30 Uhr wurden alle Anwesenden für die Siegerehrung zusammengerufen, nachdem geklärt war, dass keine weiteren Teilnehmer zu erwarten waren. Zuerst wurden die drei besten Teilnehmer, Claas Oppermann aus Schapen (12,1 Teiler), Martin Behme (18,2 Teiler) aus Gliesmarode und Barbara Weinert (19,4 Teiler) aus Hondelage aufgerufen. Sie erhielten jeweils einen weihnachtlichen Einzelpreis für die guten Ergebnisse.

Dann nahm der Schießsportleiter aus Schapen, Christian Oppermann, die Mannschaftssiegerehrung vor. Platz drei mit einer Teilersumme von 491,7 ging an Hondelage, Platz zwei belegten mit der Teilersumme von 394,5 unsere Freunde aus

Gliesmarode. Somit stand fest, dass mit der Teilersumme von 305,1 Schapen den Pokal verteidigen konnte. Zu diesem guten Ergebnis haben Claas Oppermann, Christian Lenk, Christian Helck, Christian Oppermann und Renate Beyer beigetragen.



v.l.n.r.: Martin Behme, Barbara Weinert und Claas Oppermann warten auf die Bekanntgabe der Ergebnisse durch Christian Oppermann.

Danach wurden noch gemeinsame Gespräche geführt und Anekdoten aus dem Schießsport erzählt. Nach 18:00 Uhr machten sich dann die ersten auf den Nachhauseweg, eine kleine Gruppe ging mit netten Themen bis nach 20:00 Uhr in die „Verlängerung“ und machte die Schießsportanlage gemeinsam zu.

Mit freundlichem Schützengruß
Stefan Timpe, Vorsitzender



Mitteilungen aus dem Bundestag DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,
die Ampel-Koalition ist Geschichte und mit großer Wahrscheinlichkeit wird am 23. Februar 2025 ein neuer Bundestag gewählt werden. Am 6. November hat Bundeskanzler Olaf Scholz mit der Entlassung von Bundesfinanzminister Christian Lindner eine für unser Land verantwortungsvolle Entscheidung getroffen, um Raum für eine handlungsfähige Politik zu schaffen. Durch Medienberichte wurde nach dem Aus der Ampel-Koalition bekannt, dass die FDP-Spitze den Bruch der Koalition bereits seit mehreren Wochen geplant und somit die Koalitionspartner sowie die Bürgerinnen und Bürger mit Lügen getäuscht hatte. Lindner und weitere FDP-Mitglieder haben sich mit diesem Verhalten als politische Kraft komplett disqualifiziert.

Bundeskanzler Olaf Scholz wird Mitte Dezember im Bundestag die Vertrauensfrage stellen. Verliert er diese, wird Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zum Ende des Jahres den Bundestag auflösen. Für uns als SPD ist klar: Bis dahin werden wir weiter an wichtigen Projekten arbeiten: die Erhöhung des Kindergeldes, Steuersenkungen für die arbeitende Mitte, die Stabilisierung des Deutschlandtickets und weitere Entlastungen für Industrie und Beschäftigte.

„Ich will weiterhin Braunschweigs starke Stimme in Berlin sein!“

Die Delegierten der SPD Braunschweig haben mich am 29. Oktober – also noch vor dem Ampel-Aus – im Beisein von Dr. Rolf Mützenich, Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, mit knapp 90 Prozent der Stimmen zum Kandidaten für die nächste Bundestagswahl nominiert. Herzlichen Dank für das Vertrauen!

Auch aufgrund der weltpolitischen Lage, der Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten, der Krise bei VW und des Scheiterns der Koalition braucht Braunschweig weiterhin eine starke Stimme in Berlin. Ich will unsere Löwenstadt auch in Zukunft kompetent, engagiert und bürgernah in Berlin vertreten und mich für Ihre Interessen stark machen!

Krankenhausreform tritt zum 1. Januar 2025 in Kraft

In den vergangenen drei Jahren haben meine Bundestagskolleg:innen und ich viel für Sie und unser Land erreicht. Kurz nach meinem Einzug in den Bundestag per Direktmandat wurde ich von meinen Kolleg:innen zum stellvertretenden gesundheitspolitischen Sprecher meiner Fraktion gewählt. Deshalb möchte ich als eines von vielen Beispielen für unsere erfolgreiche Arbeit an dieser Stelle die Krankenhausreform nennen, die der Bundestag am 17. Oktober beschlossen und für die der Bundesrat am 22. November grünes Licht gegeben hat. Damit wird die Krankenhausreform, auch bekannt als Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz, zum 1. Januar 2025 in Kraft treten. Innerhalb der SPD-Bundestagsfraktion bin ich Berichterstatter für diese Reform und habe in den vergangenen Jahren maßgeblich an ihr mitgearbeitet. Es handelt sich um die tiefgreifendste Gesundheitsreform der vergangenen 20 Jahre. Mit ihr schaffen wir eine Gesundheitsversorgung, die den Menschen im Mittelpunkt sieht.

Bilanz: zusätzliche 55 Millionen Euro Fördermittel für Braunschweig

Neben der Gesundheitspolitik habe ich mich selbstverständlich auch zahlreichen Braunschweiger Themen angenommen. Ich habe stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürger:innen (seit meiner Wahl in den Bundestag haben mich mehr als 850 Anfragen erreicht), Vereine, Einrichtungen und Unternehmen in unserer Löwenstadt. An dieser Stelle möchte ich deshalb lediglich einige Beispiele nennen: Ich habe mich erfolgreich dafür eingesetzt, dass das Projekt „Haus der Musik“ der Stadt Braunschweig Bundesmittel in Höhe von 500 000 Euro für die Planungsphase erhält.

Gemeinsam mit weiteren Abgeordneten der Bundes-, Landes- und kommunalen Ebene habe ich mich ferner für den Erhalt der Karstadt-Filiale in der Schuhstraße stark gemacht, aber auch finanzielle Mittel vonseiten des Bundes für die Realisierung des Ausbaus der Weddeler Schleife eingefordert. Ende des Jahres 2022 wurde schließlich auf Bundesebene konstruktiv an einer Lösung gearbeitet, sodass die bundesseitige Finanzierung für den Ausbau der Weddeler Schleife gesichert und die Bauarbeiten damals fortgesetzt und mittlerweile erfolgreich beendet werden konnten.

Seit meinem Amtsantritt als direkt gewählter Braunschweiger Bundestagsabgeordneter ist es uns in dieser Legislaturperiode außerdem gelungen, zusätzliche finanzielle Förderungen für unsere Löwenstadt in Höhe von 55 Millionen Euro zu sichern.

Gespräch mit der Vorsitzenden des Betriebsrats im VW-Werk Braunschweig

Aufgrund der Krise bei VW habe ich mich kürzlich mit Daniela Nowak, Vorsitzende des Betriebsrats im Volkswagen-Werk Braunschweig, getroffen. Wir haben uns über die aktuellen Herausforderungen, die Perspektiven für den Standort Braunschweig, der den Kern der industriellen Wertschöpfung der Stadt ausmacht, sowie die damit eng verknüpfte Position der Arbeitnehmervertretung ausgetauscht. Ich stehe solidarisch an der Seite der Beschäftigten. Sie dürfen nicht die Folgen der Fehlentscheidungen des Managements tragen!

Liebe Braunschweiger, liebe Braunschweigerinnen,

die Rubrik „Mitteilung aus dem Bundestag – DR. PANTAZIS berichtet“ erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Anregungen, Fragen oder Kritik stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Mein Wahlkreisbüro befindet sich in der Schloßstraße 8. Meine Braunschweiger Kontaktdaten lauten: Wahlkreisbüro DR. PANTAZIS MdB, 38100 Braunschweig, E-Mail: christos.pantazis@bundestag.de, Telefonnummer: 0531 480 98 22.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr

Dr. Christos Pantazis, MdB

Ev.-luth. Christuskirche Weddel



Wasser zu Glühwein



Ein Abend im Advent. Die Familie ist im Bett, doch in unserer Küche brennt noch Licht. Jesus sitzt am Küchentisch und betrachtet neugierig die Ausstechformen für die Weihnachtspätzchen, die ich morgen backen will. „Witzig!“, ruft er und hält ein Förmchen hoch, dessen Umrisse ein Schaf zeigen. „Und das ist wohl sein Hirte!“, bemerkt er beim nächsten Förmchen, aus dem man einen Mann mit Hut und Hirtenstab aus Plätzchenteig ausstechen kann.

Jesus zieht nacheinander einen Engel, eine Futterkrippe, einen Esel, einen Ochsen und schließlich einen Stern mit Schweif hervor. Dann runzelt er die Stirn und fragt mich: „Was um Himmels willen soll das alles denn werden?“ „Das weißt Du nicht?“, frage ich zurück. „Daraus backe ich Plätzchen, die Deine Geburt darstellen! Den Stall mit der Krippe, den Stern von Bethlehem, die Hirten und ihre Schafe, den Engel, der den Hirten Deine Geburt verkündet.“ „Aha“, macht Jesus erstaunt, und zieht erneut die Stirn in Falten. „Aber du weißt schon, dass bei meiner Geburt kein Ochse und kein Esel dabei waren?“ „Ja, aber so will es die Tradition.“ „Will es die Tradition auch, dass die Hirten so dick angezogen sind?“, fragt Jesus skeptisch und hält ein Förmchen mit dem Umriss eines Hirten im dicken Mantel fragend in die Luft. „Allerdings“, sage ich. „Laut Tradition wurdest Du in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember geboren. Im kalten Winter.“ „Ich wurde aber im Sommer geboren. Wenn die Schafe mit ihren Hirten auf dem Feld sind und nicht im Stall. Außerdem hat Kaiser Augustus seine Volkszählung im Sommer angesetzt. Im Winter wäre das recht ungünstig.“ „Das ist unerheblich“, wende ich trotzig ein. „Die Tradition will es so, dass Deine Geburt auf den Tag der Wintersonnenwende fällt, um der heidnischen Bevölkerung des römischen Reichs zu zeigen, dass Du an die Stelle des Sonnengottes trittst.“ „Na gut“, sagt Jesus. „Wenn es euch so wichtig ist, dann wurde ich halt im Winter geboren. Aber wer soll das denn sein?“ Jesus hält mir ein Förmchen unter die Nase, eine im Gebet vertiefte, knieende Frau. „Das ist Maria. Sie hat Dich gerade geboren und betet Dich an“, erläutere ich. „Witzig!“, ruft Jesus. „Ich liebe meine Mutter, und sie liebt mich, aber mich anbeten ... Will das auch die Tradition?“ „Allerdings!“, grummle ich. „Und jetzt Schluss mit der Diskussion! Du machst mir sonst meinen schönen Kinderglauben kaputt!“ „Das will ich auf keinen Fall“, lenkt Jesus ein. „Lass uns lieber Plätzchen backen!“ „Würde ich ja gerne“, entgegne ich. „Doch es ist nur noch eine Handvoll Mehl im Topf!“ „Fürchte dich nicht“, spricht Jesus. „Geh hin, und sieh nochmal nach.“ Tatsächlich: Als ich nachsehe, ist der ganze Topf voller Mehl, genug Butter und Zucker sind auch da und aus dem Milchkrug fließt die Milch, als wollte es kein Ende nehmen. „Du schummelst!“, sage ich in gespielter Empörung zu Jesus. Der aber grinst, reibt sich die Hände, die seltsamerweise voller Mehl sind, und sagt: „Lass uns loslegen!“

Bald schon duftet es in der Küche nach frischen Plätzchen. Und nach Glühwein. Obwohl wir keinen im Haus hatten. Ich hatte mich noch gewundert, warum Jesus einen Topf mit Wasser auf den Herd stellt. Aber ich gehe der Sache nicht nach. Der Glühwein schmeckt nämlich himmlisch, und Jesus stellt mit den frisch gebackenen Plätzchen die ganze Krippenszene auf dem Küchentisch nach. Auch Ochs und Esel stellt er hin - mit einem Augenzwinkern. Auch Josef findet seinen Platz anbetend neben der Krippe. Josef, von dem Jesus mir erzählt, dass er ihm ein guter Vater war, auch wenn er nie so ganz darüber hinweggekommen sei, dass Jesu wahrer Vater im Himmel ist.

Etwas aber fehlt in dieser Weihnachtsszene. Die Krippe ist leer. „Wo bin denn ich?“, fragt Jesus. „Ich halte dich in meiner Hand“, sage ich und zeige ihm das Plätzchen mit den Umrissen eines Babys. Du kommst erst an Weihnachten in die Krippe.“ Jesus nickt.

Dann betrachten wir beide das Plätzchen mit den Umrissen des Jesuskinds, wie es da ganz klein in meiner Hand liegt. Es ist noch warm und duftet süß. Nach einer Weile frage ich: „Warum bist Du eigentlich als Kind zur Welt gekommen, Jesus? Du bist der Herr der Welt, der Herrscher der himmlischen Heerscharen. Hättest Du Dir den Schritt nicht sparen können?“ „Nein“, sagt Jesus. „Ich musste als Kind geboren werden, zum Zeichen, dass ich im Herzen eines jeden Menschen geboren werden soll, dass man mich wickeln, behüten und in den Armen halten kann, dass Gott euch den Himmel aufschließt, wenn ihr Menschen euch wie Gott selbst traut, ein Kind zu werden. Ich bin als Kind gekommen, damit ihr euch wie Gott selbst wieder darauf einlasst, klein zu sein, euch tragen zu lassen, zu vertrauen, zu spielen, zu weinen, zu fragen und neugierig zu sein, zu singen, zu tanzen, und etwas anzufangen, von dem ihr noch nicht wisst, ob es gelingen wird. So sind Kinder, und wenn ihr wieder werdet wie die Kinder, dann kann Gott wieder in eure Herzen einziehen.“

Als er das gesagt hat, nimmt Jesus das Plätzchen aus meiner Hand in die seine, schließt die Augen, dankt Gott, bricht das Plätzchen in zwei Teile und legt mir ein Stück wieder zurück in die Hand. „Nimm, und iss“, sagt er, grinst und zwinkert mir zu. „Warm schmeckt es am besten!“ „Aber wäre das nicht unangemessen, Jesus, so rein symbolisch betrachtet?“, entgegne ich. „Würde ein Kind sich zweimal sagen lassen, ein so leckeres Plätzchen zu essen?“, fragt Jesus zurück, steckt das zweite Stück vom Plätzchen in seinen Mund und beginnt genüsslich zu kauen. Auch ich traue mich jetzt, meinen Teil zu essen. Und was soll ich sagen? Es hat himmlisch geschmeckt!

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, dass Sie in dieser Adventszeit Jesu Tipp folgen können, und wieder werden wie ein Kind: voller Neugier darauf, welche Wunder die Welt bereithält, aufmerksam darauf, wie Gott sich zeigt, und hinter welchen Ecken seine Engel auftauchen. Mit Mut zur Muße, und Mut, sich auch mal Zeit zu nehmen zum Spielen, zum Schlafen, zum Genießen, zum Fühlen, zum Loslassen. Und so wünsche ich Ihnen, dass auch Sie in diesen Tagen und Wochen des Advents entdecken, wie Gott zu Ihnen kommt, wie er sich schmecken lässt und Ihr Herz für sich gewinnt.

Ihre Pfarrerin
Christine Heuser





Ev.-luth. Christuskirche Weddel

Gottesdienste, Vorschau und Information

Sonntag, 1. Dezember

1. Advent

17:00 Uhr Gottesdienst mit Eröffnung des Lebendigen Advent unter Mitwirkung des Flötenkreises Schapen, Pfarrerin Heuser, Trinitatiskirche Schapen

18:00 Uhr Gottesdienst mit Eröffnung des Lebendigen Advent unter Mitwirkung des Frauenchores Weddel, Pfarrerin Heuser, Christuskirche Weddel

Samstag, 7. Dezember, 15:00 – 17:30 Uhr, Trinitatiskirche Schapen

Adventsbasteln mit Juliane Müller (Propsteijugend Königslutter)

Sonntag, 8. Dezember

2. Advent

17:00 Uhr Gottesdienst mit Lebendigem Advent, direkt im Anschluss: Glühwein und Stollen, Trinitatiskirche Schapen

18:00 Uhr Abendgottesdienst mit Cantamus; im Anschluss Lebendiger Advent in der Kirche Pfarrerin Heuser, Christuskirche Weddel

Mittwoch, 11. Dezember, 18:30 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus Weddel

Kirchenvorstandssitzung des KV Weddel

Freitag, 13. Dezember, 18:00 Uhr, Christuskirche Weddel

Lebendiger Advent „Glühweinkirche“ mit herzhaften Leckereien

Sonntag, 15. Dezember, 11:00 Uhr, Trinitatiskirche Schapen

3. Advent

Familiengottesdienst mit der Kita Schapen, Pfarrerin Heuser

Sonntag, 15. Dezember, 18:00 Uhr, Christuskirche Weddel

3. Advent

Abendgottesdienst mit Friedenslicht aus Bethlehem unter Mitwirkung des Kinderchores, Pfarrerin Heuser

Freitag, 20. Dezember, 10:00 Uhr, Christuskirche Weddel

Gottesdienst für die Kinder der Kita Arche Noah

Sonntag, 22. Dezember, 11:00 Uhr, Trinitatiskirche Schapen

4. Advent

Gottesdienst mit dem Kirchenvorstand Schapen

Dienstag, 24. Dezember, ,

Heilig Abend

15:00 Uhr GD mit Krippenspiel für die Kleinen
P. Diepenthal-Fuder, Christuskirche Weddel

15:30 Uhr GD mit Krippenspiel
Pfarrerin Heuser, Trinitatiskirche Schapen

17:00 Uhr GD mit dem Jugendchor
Pfarrerin Heuser, Christuskirche Weddel

18:00 Uhr Christvesper
Pfarrerin Heuser, Trinitatiskirche Schapen

18:15 Uhr Christvesper
Lektor Garzmann, Christuskirche Weddel

23:00 Uhr Christmette mit Chor Cantamus
Pfarrerin Heuser, Christuskirche Weddel

Mittwoch, 25. Dezember, 11:00 Uhr, Trinitatiskirche Schapen

1. Weihnachtsfeierstag

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Heuser

Donnerstag, 26. Dezember, 11:00 Uhr, Christuskirche Weddel

2. Weihnachtsfeierstag

Lieder und Geschichten unter dem Weihnachtsbaum, Pfarrerin Heuser

Sonntag, 29. Dezember, 11:00 Uhr, Trinitatiskirche Schapen

1. Sonntag nach dem Christfest

Gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Schapen, Weddel, Volkmarode, Lektor Harbs

Dienstag, 31. Dezember,

Silvester

16:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl, Pfarrerin Heuser, Trinitatiskirche Schapen

18:00 Uhr, Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl, Pfarrerin Heuser, Christuskirche Weddel

Sonntag, 5. Januar 2025

2. Sonntag nach dem Christfest

17:00 Uhr Abendgottesdienst, N. N.
Trinitatiskirche Schapen

18:00 Uhr Abendgottesdienst, N. N.
Christuskirche Weddel

Sonntag, 12. Januar 2025, 11:00 Uhr, Christuskirche Weddel

1. Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfarrerin Heuser

Impressum

Diese Seiten in der Ortsteilzeitung „VorOrt“ sind die offizielle Veröffentlichung der ev.-luth. Christusgemeinde Weddel.

Herausgeber

Kirchenvorstand der Ev.-lutherischen Kirchengemeinde der Christuskirche Weddel.

Redaktion

Susanne Ehlers, Tel. 05306 54 60 , ehlers.susanne@t-online.de

Mitgewirkt haben an dieser Ausgabe

Pfarrerin Christine Heuser, Susanne Ehlers,
Petra Diepenthal-Fuder, Stefanie Schaaf, Malte Scheffler

Fotos und Grafiken

privat

Redaktionsschluss

Ausgabe Dezember: 20. Dezember

Wir trauern

Ute Kreth, geb. Medefind

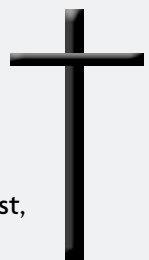
82 Jahre

Martin Loose

57 Jahre

**Gertrud Ella Margarethe Habekost,
geb. Füllberg**

85 Jahre



Ev.-luth. Christuskirche Weddel

Jubiläum Kindertagesstätte Arche Noah

In diesem Jahr im Dezember begeht die Kindertagesstätte Arche Noah in Weddel ein bemerkenswertes Jubiläum: 50 Jahre engagierte Arbeit mit und für Kinder.

Gegründet wurde der Kindergarten im Jahr 1972 von der Christuskirche in Weddel, in den Räumlichkeiten der ehemaligen Lehrerwohnung in der Kirchstraße. Von Anfang an war die KiTa ein Ort der Begegnung, des Lernens und des Spielens, der die Kinder in ihrer Entwicklung unterstützte und förderte.



Bereits 1974 zog die KiTa in die ehemaligen Schulräume in der Nordstraße um. Dieser Umzug stellte einen wichtigen Schritt in der Geschichte der Einrichtung dar, da die neuen Räumlichkeiten mehr Platz und Möglichkeiten für die Kinder boten. Hier konnten die Erzieher:innen ein vielfältiges und kreatives Lernumfeld schaffen, das den Bedürfnissen der Kinder gerecht wurde.

Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der KiTa Arche Noah war die Einweihung des Umbaus im Jahr 1998. Mit diesem Umbau wurde die KiTa modernisiert und an die ak-

tuellen pädagogischen Anforderungen angepasst. Die neuen Räume ermöglichten es, noch besser auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und ein anregendes Umfeld zu schaffen, in dem sie sich wohlfühlen und entfalten konnten.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1972 hat sich die KiTa zu einem wichtigen Ort der frühkindlichen Bildung und Betreuung entwickelt, geprägt von einer liebevollen Atmosphäre, die den Kleinen ein sicheres Umfeld bietet, um zu wachsen und zu lernen. Sie hat zahlreiche Generationen von Kindern begleitet, gefördert und auf ihrem Lebensweg unterstützt. Das pädagogische Konzept, das auf spielerischem Lernen und individueller Förderung basiert, wurde stets weiterentwickelt und an die Bedürfnisse der Familien vor Ort angepasst.

Dieses Jubiläum wollen wir im nächsten Jahr gemeinsam feiern, und sowohl ehemaligen als auch aktuellen Familien die Möglichkeit bieten, gemeinsam auf die bewegte Geschichte der KiTa zurückzublicken und die wertvolle Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde zu feiern.

Wann, wie und wo geben wir zeitnah bekannt.

Freiwilliges Kirchgeld 2024

In den nächsten Tagen haben alle Haushalte in Weddel den Flyer zum „Freiwilligen Kirchgeld 2024“ erhalten. Die Kirchengemeinde pflegt bestimmte Schwerpunkte. Kirchensteuern und andere Einnahmen reichen zu deren Finanzierung nicht aus, dazu bedarf es des freiwilligen Kirchgeldes. Bitte unterstützen Sie unsere zwei Anliegen. Ein herzliches Dankeschön vorab!

1. Musik in der Christuskirche

Die „Weddeler Abendmusik“ im ersten Quartal des Jahres, alle zwei Jahre ein Musical des Kinder- und Jugendchores, Auftritte des Chores „Cantamus“, „Rock und Pop“-Konzerte zum Tanzen und Zuhören in der Kirche, Auftritte verschiedener Künstler im Jahreslauf, besondere Musik in den Gottesdiensten u. v. m. gibt es in der Christuskirche zu erleben.

Diese Veranstaltungen verursachen Kosten (Künstlergebühr, GEMA, Noten, ...), die nicht durch Kirchensteuern finanziert werden können. Unterstützen Sie bitte mit

Ihrer Spende diese besonderen Angebote der Kirche, damit die Vielfalt noch lange erhalten bleiben kann.

2. Modernisierung des Kircheninnenraumes

Seit mehreren Jahren sammeln wir für das Großprojekt zur Modernisierung des Kircheninnenraumes. Im Jahr 2024 konnte, auch Dank einer sehr großzügigen Einzelspende, der Neuanstrich des Kircheninnenraumes im Sommer erfolgen. Der Anstrich der hölzernen Teile ist in Planung. Die Lichtanlage konnte optimiert werden. Bitte helfen Sie uns weiterhin mit Ihrer Spende, die Renovierung des Kircheninnenraumes weiter umzusetzen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde der Christuskirche Weddel
Kontoverbindung: Volksbank Wolfenbüttel-Salzgitter eG
IBAN: DE24 2709 2555 4122 2555 00

Bitte geben Sie auf der Überweisung das Projekt an, das Sie unterstützen möchten. Wenn nichts vermerkt ist, entscheidet der Kirchenvorstand über die Verwendung.

Neujahrskonzert – „Von Bach bis Sting“

Sonntag, 19. Januar 2025, 17:00 Uhr
Christuskirche Weddel

Ein Konzert mit Geza Gal (Multi-Instrumentalist) und Barbara Gal (Orgel/Keyboard)

Das Neujahrskonzert 2025 bietet eine echte Überraschung: Nicht nur der besondere Stilmix vom Te Deum von Charpentier (Eurovisionsmelodie) über Populäres von Bach bis zum Hallelujah von Leonard Cohen oder den Sting-Song „Fragile“ verspricht eine unterhaltsame musikalische Stunde, sondern auch der dargebotene Instrumentenreichtum. Multi-Instrumentalist ist da der richtige Begriff: Geza Gal, studierter Trompeter mit dem Schwerpunkt Jazz beherrscht auch das Melodion, die Kalimba, das Didgeridoo, das Akkordeon und mehr. Es gibt also nicht nur etwas zum Hören, sondern auch zum Hingucken. Darüber hinaus ist Geza Gal Musiklehrer und spielt in verschiedenen Formationen. Zudem leitet er die Bigband der TU Braunschweig. Seine Ehefrau Barbara Gal, Musiklehrerin und Chorleiterin, ist als Organistin tätig und wird auch gerne zu Gottesdiensten in Weddel eingeladen. Im Neujahrskonzert wird sie ihren Mann Geza Gal auf der Orgel und dem Keyboard begleiten.

Herzliche Einladung bei freiem Eintritt!





Ev.-luth. Christuskirche Weddel

Gruppen und Kreise im Paul-Gerhardt-Haus, Kirchstraße 16, 38162 Weddel

Wer?	Kontakt	Öffnungszeiten, Termine
Pfarrerin Christine Heuser	Tel. 0531 366 33 christine.heuser@lk-bs.de	
Kirchenbüro und Pfarramt: Sekretärin: Stefanie Schaaf	Tel. 05306 41 57 Fax 05306 40 89 weddel.buero@lk-bs.de	Di. 16:00 – 18:00 Uhr Do. 10:00 – 12:00 Uhr
Kirchenvorstand	Vorsitzende: Susanne Ehlers Tel. 05306 54 60 Stv. Vors.: Manuela Hübscher Tel. 0170 380 47 39	Termine für die öffentlichen Sitzungen siehe bitte im Schaukasten und in der Vorschau.
Kirchenmusik und Förderverein	Petra Diepenthal-Fuder Tel. 05305 34 26 musik@christuskirche-weddel.de petra.diepenthal-fuder@lk-bs.de	Fr. 15:00 – 18:00 Uhr (nicht in den Ferien) Di. 19:45 – 21:15 Uhr
Kinder- und Jugendchor in verschiedenen Altersgruppen		
Cantamus – Gemischter Chor der Christuskirche Weddel		
Förderverein für die Kirchenmusik e. V.	Andreas Timmermann Tel.: 05306 41 89 Andreas.timmermann@magenta.de	
„Experimentelle Aquarell- und Temperamalerei“	Peter Hollensteiner 05306 60 85	Do. 10:00 – 12:00 Uhr
„Dorffrauen“	Katharina Delfs 05306 42 62	3. Do. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Kinderkreis (3-10 Jahre)	Sonja Jäger christine.heuser@lk-bs.de	Siehe bitte im Schaukasten und in der Vorschau
Spielkreis (1+ Jahre)	Lydia Simon 0173 517 94 10	Montag 9:30 – 11:00 Uhr
Meditationskreis für Frauen	Ute Herrfahrdt Tel. 05306 60 37	Fr. 19:00 – 22:00 Uhr einmal im Monat

Wer?	Adresse	Kontakt
Kindertagesstätte „Arche Noah“ Leiterin: Martina Wagner	Nordstraße 28 38162 Weddel	Tel. 05306 45 44 weddel.kita@lk-bs.de
Ev. Jugend Königslutter Region Mitte	Sonja Freyer Juliane Müller Kirchgasse 5, 38104 BS-Volkmarode	Tel. 0531 38 72 05 00 Tel. 0531 38 72 05 02
Diakoniestation	Sickter Str. 9 38162 Cremlingen	Tel. 05306 94 10 10 Fax 05306 94 10 16
Tagespflege Ansprechpartnerin Frau Peckmann	Diakoniestation Braunschweig	Tel. 0531 23 86 68 25
Hospiz Am Hohen Tore Leitung: Petra Gottsand	Braunschweig	Tel.: 0531 129 77 90 www.hospiz-braunschweig.de
Hospizverein Braunschweig e. V.	Braunschweig	Tel. 0531 164 77 www.hospizarbeit-braunschweig.de
Hospizverein Wolfenbüttel e. V.	Wolfenbüttel	Tel. 05331 900 41 46 www.hospizverein-wf.de

Konten der ...	Bankverbindung	IBAN
Kirchengemeinde	Volksbank WF-SZ eG	DE24 2709 2555 4122 2555 00
Kirchenmusik und Förderverein	Volksbank WF-SZ eG	DE93 2709 2555 5003 7501 00

Besuchsdienst	Dr. A. Gland-Zwerver Brigitte Wagner	Tel.: 05306 99 01 73 Tel.: 05306 49 78
---------------	---	---

Ev.-luth. Christuskirche Weddel



Lebendiger Advent



Es ist mal wieder so weit: die Tage werden kürzer und die Nächte kühler. Der Advent ist da und somit auch die Zeit der Besinnung. Die Kerzen werden angezündet, der Glühwein gekocht, Kekse gebacken und Geschenke gekauft oder selbst hergestellt. Auch in diesem Jahr ist der Lebendige Adventskalender in Weddel wieder gut gefühlt. Ich möchte mich ganz herzlich bei denen bedanken, die auch in dieser Adventszeit ihre Türen öffnen. Ihnen allen wünsche ich schon jetzt eine besinnliche und vor allem friedliche Weihnachtszeit. Für Fragen stehe ich weiterhin zur Verfügung unter: malte.scheffler@lk-bs.de

Der Abend beginnt um 18.00 Uhr und endet in der Regel gegen 19.00 Uhr. Für heiße Getränke hat es sich in der Vergangenheit bewährt, sich eigene Becher/Tassen mitzubringen. Darum bitten wir Sie auch im Namen der Veranstalter.

- | | |
|--|---|
| 01.12. Abendgottesdienst zur Eröffnung des Lebendigen Advents in der Christuskirche mit dem Frauenchor | 13.12. Glühweinkirche in der Christuskirche mit kulinarischen deftigen Köstlichkeiten |
| 02.12. Katholische Kirche (St. Bonifatius) | 14.12. SPD Ortsverein (Familie Ilsemann, Gärtling 9) |
| 03.12. Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrhaus Wanneweg) | 15.12. Abendgottesdienst in der Christuskirche mit dem Friedenslicht aus Bethlehem |
| 04.12. Team Weddel (Garten 3 Magdeburgstr. Holländer) | 16.12. Erich-Kästner Schule Weddel |
| 05.12. Heimatverein Weddel (Familie Gottsand, Grünstraße 7) | 17.12. Tennisabteilung VfR Weddel (im Tennisheim) |
| 06.12. Heimatstube im Dorfgemeinschaftshaus (Delfs/Ehlers) | 18.12. Familie Maasch (Blumenstraße 24) |
| 07.12. Familie Lippel (Steinstraße 6) | 19.12. |
| 08.12. Abendgottesdienst in der Christuskirche mit dem gemischten Chor Cantamus | 20.12. Familie Keller (Bauernstraße 11) |
| 09.12. Familien Schütte, Krüger, Swieter (Bindestraße 16) | 21.12. Familie Ganster (Im Spargelfeld 14) |
| 10.12. Der Dorfladen (Hopfengarten 14) | 22.12. Familie Scheffler (Breslaustraße 1e) |
| 11.12. Dorfgemeinschaft Weddel (am Dorfplatz) | 23.12. Öffentliche Versicherung (Dirk Enzenbach, Dorfplatz 11) |
| 12.12. Männergesangsverein (Hr. Schwarzenberg, Schapener Str. 8) | 24.12. Gottesdienste zum Heiligabend (siehe Termine) |



Autohaus Braunschweig GmbH
Bevenroder Str. 10, 38108 Braunschweig, T 0531 237 24-0
info@abra.de, www.abra.de



Raumwundervollelektrisch.
Der neue VW ID.7 Tourer.



Jetzt bei
uns erleben!

Energieverbrauch kombiniert: 16,5–14,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Liebe Mitglieder und Freunde des „Weddeler Heimatvereins e.V.“!



Wir wünschen Euch und Euren Familien eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit mit schönen und entspannten Stunden im Kreise Eurer Familien sowie ein wundervolles, erfolgreiches und glückliches Jahr mit vielen unvergesslichen Momenten.

Passt auf Euch auf und bitte bleibt gesund.

Viele gemeinsame Aktivitäten im Jahr 2025 sind wieder geplant und darauf freuen wir uns.

Euer „Weddeler Heimatverein e. V.“



BIO-WEIHNACHTSBÄUME

aus regionalem ökologischem Anbau mit Bioland-Zertifikat
ungespritzt + keine Ausdünstungen + glyphosatfrei



Nordmantannen 1 m – 3 m

Verkauf: 6.12. – 15.12. (10 – 17 Uhr)

Imbiss-Stand geöffnet:

Samstag, 7.12 u. Sonntag, 8.12.

Wildgulasch, Bratwurst, Stockbrot, Glühwein, Kinderpunsch, sonstige Getränke und leckeren „Schapener Honig“



Lenge's Hof, Lindenallee 5, Schapen, www.lengeshof.de

SCHRADER, THIERACK & KÖHLER

RECHTSANWÄLTE • NOTARE

Breite Straße 25/26 - 38100 Braunschweig

Telefon (0531) 2 44 22-0 - Telefax (0531) 2 44 22-44

eMail: info@STK-Recht.de

DR. HANS-WERNER SCHRADER
RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

MICHAEL H. THIERACK
RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

PROF. DR. KLAUS D. KÖHLER
RECHTSANWALT a.D. (bis 08/2008)

MICHAEL SIEBERT
RECHTSANWALT UND NOTAR

NICOLE RAUSCHENFELS
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

DR. STEFANIE THIERACK
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

HENNING KUBE
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

PROF. DR. DIRK U. SCHWAAB
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR BAU- U. ARCHITEKTENRECHT
DOZENT FÜR BAURECHT AN DER
TECHNISCHEN UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG

FABIAN FRANK
RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

HENDRIK BROCKMANN
RECHTSANWALT
LEHRBEAUFTRAGTER FÜR IT-SICHERHEITRECHT
AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT
BRAUNSCHWEIG

MAREN ROHE
RECHTSANWÄLTIN*

*angestellt

IN KOOPERATION MIT:

ROLF NITSCHKE
RECHTSANWALT • RICHTER a.D.

Öffentliche



**Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.**

Geschäftsstelle Dirk Enzenbach
Dorfplatz 11 · 38162 Cremlingen · T 0 53 06 / 50 82
dirk.enzenbach@oeffentliche.de · www.oeffentliche.de/dirk.enzenbach
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 12.00 · Mo, Di, Do 15.00 – 18.00
und nach Vereinbarung



Wir danken unseren Lesern und Anzeigenpartnern für ihre Treue.

Und natürlich auch denen, die uns immer die stets aktuellen und interessanten Berichte und Bilder zusenden und damit die VorOrt lebendig machen.

Ihnen allen ein ruhiges, behagliches Weihnachtsfest und danach einen flotten Rutsch in das Jahr 2025

wünschen

hm medien Heidi + Richard Miklas



Laternenumzug und Lichterfest in Weddel

Am 11.11., dem Martinstag, fand zum 3. Mal ein Laternenumzug statt. Diese vom VfR Weddel in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kita „Arche Noah“ und der AWO Kita Wannweg organisierte Veranstaltung begann um 16 Uhr mit einem kurzen Gottesdienst in der Christuskirche in Weddel.



Danach formierten sie sich zum Umzug, der von der Freiwilligen Feuerwehr sicher von der Kirche durchs Dorf bis zum Sportplatz geleitet wurde, wo dann mit dem Eintreffen des Zuges der nahtlose Übergang zum Lichterfest erfolgte.



bestückten vier Feuerkörbe mit Brennholz, die trotz des Nieselregens für eine wohlige Atmosphäre sorgten. Andere Helferinnen sorgten für Glühpunsch, Waffeln, Muffins und andere Leckereien.

Inzwischen hatte der Nieselregen aufgehört und strahlende Kinderaugen waren der Dank für die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Währenddessen liefen die Vorbereitungen auf dem Gelände des VfR für das Lichterfest auf Hochtouren. Marion und Ullrich Helmke kümmerten sich um Glühwein- und Bratwurststand,

Nach Ende des Gottesdienstes erhielten die Teilnehmer Weckmänner, die von der Bäckerei Vahldiek, von Familie Schmiegel und von Familie Jäger gesponsert wurden.



Seniorenkreis Weddel

Novemberfahrt des Seniorenkreises Weddel

Diesmal kein Gänsebraten, dafür ganz viel Mode. Bei nassem Novemberwetter brachte der Bus die Gruppe auf einer langen Fahrt ins schöne Wiehengebirge nach Bad Holzhausen. Dort war im Hotel Annelie der Mittagstisch schon gedeckt und man konnte sich an der guten Gulaschsuppe satt essen.

In dem selben Raum war die angekündigte Modenschau von „mon amie“. Dieses Geschäft gibt es auch im schönen Bad Harzburg. Drei Modells führten die neusten Mode- und Farbtrends vor, unterstützt durch eine gute Moderatin. Natürlich bekam die Gruppe auch die Gelegenheit im Geschäft, nicht weit vom Hotel entfernt, diese Mode anzuprobieren. Es entstanden dadurch lebhaftes Gespräche und es wurde einiges gekauft. Mit einem Glas Sekt wurden alle verabschiedet. Der Abschluss dieser Fahrt war die liebevoll gedeckte Kaffeetafel im Bauern-Café Röscher mit Häkeldeckchen auf dem Tisch und einem großen Stück Sahnekuchen auf dem Teller. In der

Dämmerung starteten wir zur Heimfahrt. Der Busfahrer Helge brachte uns wie immer gekonnt durch Regenschauer und hohes Verkehrsaufkommen gut nach Weddel zurück. Nun kann es Weihnachten werden. Dazu wünscht die Leitung des Seniorenkreises allen Mitgliedern, sowie den Angehörigen, Freunden und Bewohnern des Kreises Frohe und Friedliche Weihnachten und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2025.

Noch eine Information für unsere Mitglieder:

Am 23.01.2025 findet ein Essen vom Buffet im „Weddeler Hof“ für alle Mitglieder, die sich anmelden, statt. Meldeabschluss und bezahlen bis 10.01.2025. Dieses Mal erheben wir einen Kostenanteil von 15,- € pro Mitglied. Familienmitglieder, die nicht Mitglied im Seniorenkreis Weddel sind, bezahlen den vollen Preis. (28,- €).

Es grüßt Silvia Simon





Trauerfeier Wolfgang Lippel

Anlässlich der Trauerfeier des verstorbenen Ehrenmitglied und Gründer des Schützen-Sport-Verein Weddel Wolfgang Lippel am Dienstag, den 29. Oktober 2024 in der Friedhofskapelle Weddel war eine Abordnung des SSV Weddel mit der Vereinsfahne dabei. Man gedachte der vielen gemeinsamen Jahre, in denen das Ehrenmitglied Wolfgang Lippel zum Wohle des Vereinsleben gewirkt hatte.

H. Kassel



v.l. Ehrenvorsitzender Hans-Jürgen Kassel, Günter Lewerenz, Geschäftsführer Werner Noack, Vorsitzender René Langenkämper, Beisitzer Peter Rabe, stellv. Vorsitzender Detlef Walther und Fahnenträger Christian Gens

Foto: H. Kassel

Waffen-Meyer-Pokal



v.l. Christian Gens, Martin Höche, Rene Langenkämper, Schießsportleiterin Ilona Walther, Siegerin Iris Tofahrn, Detlef Walther und Katrin Langenkämper

Foto: Verein

Am Mittwoch, den 20. November 2024 war wieder Kleinkaliberschießen auf dem Schießstand in Gliersmarode angesagt. An diesem Abend wurde auf den jährlichen Pokal von Waffen-Meyer aus Wolfenbüttel geschossen. Nach langem Wettkampf gewann in diesem Jahr die Damenleiterin Iris Tofahrn den begehrten Pokal. Anschließend wurde der Pokalgewinn in gemütlicher Runde gefeiert.

H. Kassel

Ich wünsche eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2025!

JULIA RETZLAFF

Ihre Landtagsabgeordnete

✉ info@julia-retzlaff.de 📞 0531- 4809818 📷 julia.m.retzlaff

RENÉ LANGENKÄMPER
DACHDECKER-MEISTERBETRIEB & BALDRIENSTLEISTUNGEN

„WIR SIND ERST ZUFRIEDEN WENN SIE ES SIND!“

WIR SIND DACHSPEZIALISTEN.

- ✓ FLACHDACH - STEILDACH - FASSADEN
- ✓ WOHNDACHFENSTER
- ✓ BALKONARBEITEN
- ✓ SCHORNSTEINANSANIERUNG
- ✓ PHOTOVOLTAIK INSTALLATION
- ✓ REPARATUREN UND WERTERHALT

🌐 WWW.RENE-LANGENKAEMPER.DE

Volkstrauertag

Am Sonntag, den 17. November trafen sich auf Einladung der evangelischen Kirche Weddel unter Leitung von Pfarrerin Christine Heuser die Bürger und Vereine zum Gottesdienst zum Volkstrauertag in Weddel.

Alle Teilnehmer gedachten der gefallenen Bürger aus Weddel in zwei Weltkriegen. Die Reden von Pfarrerin Christine Heuser und vom Ortsbürgermeister Harald Koch bewegten tief die Gemüter der Anwesenden. Diese waren die Bürger der Ortschaft Weddel sowie die Vereine DRK Weddel, Seniorenkreis Weddel, Frauenchor Weddel, Freiwillige Feuerwehr und der Schützen-Sport-Verein Weddel. Nach den Feierlichkeiten legten der Ortsrat und die Dorfgemeinschaft Weddel Kränze am Ehrenmal ab, begleitet mit Musikuntermalung von Jo Erchinger.

Schlussworte des Gedenkens durch Ortsbürgermeister Harald Koch und Pfarrerin Christine Heuser beendeten diesen Erinnerungstag.

H. Kassel



Abordnung mit der Vereinsfahne Schützen-Sport-Verein Weddel und Jo Erchinger.
Foto: Helmut Korsch

(05 31) 36 99 4

Hordorfer Straße 118
38104 Braunschweig - Schapen

Wittenbergstraße 5
38124 Braunschweig - Heidberg

Ackerweg 1e
38108 Braunschweig - Hondelage

Schöninger Straße 17
38173 Sickinge

www.oppermann-bestattungen.de
info@oppermann-bestattungen.de

OPPERMANN
Bestattungen

Haltungsnoten verbessern?! 




Ballett- und Tanz-Shop
Karin Hase

Jedem einzelnen von Ihnen die allerbesten Wünsche für eine zufriedene und gesunde Weihnachtszeit



38122 BS-Rüninge, Altenastraße 5, Tel. 0531 873441

SEIT 2008

SYMPATHISCH
KOMPETENT
FAIR



Für Sie da
in Braunschweig
und Weddel

Der Immobilienpartner in der Region!
Ihre Immobilie verkaufen Sie mit uns.

FALC
IMMOBILIEN

Wir helfen Ihnen gerne.

- Professionelle Einwertung Ihrer Immobilie
- Verkauf mit Leistungsgarantie
- Auf Wunsch diskrete Vermarktung
- Persönliche und kompetente Beratung
- Vermarktung in über 100 Internetportalen

30% Kundenzufriedenheitswert

Ihre Ansprechpartner: Joana & Fabian Männecke

Fallersleben Str. 43 • 38100 Braunschweig • braunschweig@falcmmo.de • Mobil: 0160 / 467 1810



Die Rot-Grüne Koalition in Niedersachsen stellt ihren Haushalt für 2025 auf: Stabile und zukunftssichernde Politik für unser Bundesland und unser Braunschweig

Liebe Leserinnen und Leser,

die letzten Wochen waren besonders welt- und bundespolitisch ereignisreich. Dabei ist es gut zu wissen, dass wir in der Rot-Grünen Koalition im Land Kurs halten und zukunftssichernde Politik für Niedersachsen machen. Ausdruck dessen ist der Haushaltplanentwurf für unser Bundesland, den wir im Dezember-Plenum im Landtag beschließen. Durch die vorrausschauende Planung des letzten Jahres rutscht Niedersachsen nicht in einen Sparhaushalt, wie es in zahlreichen Bundesländern bereits der Fall ist. Stattdessen setzen wir unsere politischen Schwerpunkte für wichtige Zukunftsinvestitionen fort. Einige Eckpunkte des Haushaltes stelle ich Ihnen exemplarisch vor:

Zur **Stabilisierung der Unterrichtsversorgung an allgemeinbildenden Schulen** sollen in diesem und im nächsten Jahr 2.460 weitere Stellen bereitgestellt werden.

Den Haushaltsansatz im **Polizeibereich** haben wir um 88,6 Millionen Euro erhöht. Damit investieren wir weiter in die moderne Ausrüstung sowie IT-Ausstattung unserer Polizei und damit in ein sicheres Niedersachsen. Darüber hinaus erhöhen wir nochmals den Ansatz des **Niedersächsischen Verfassungsschutzes**.

Ebenso wichtig ist uns die Verstärkung der Haushaltsmittel im **Bereich Gewaltschutz von Frauen, Mädchen und Kindern** von rund 15 Millionen Euro. Darunter fallen auch die Mittel für das Kinderschutzzentrum in Braunschweig.

Das jährliche **Krankenhausinvestitionsprogramm** wird fortgeschrieben, damit Kliniken neu gebaut oder saniert werden können. Auch unsere Braunschweiger Kliniken erhalten Mittel aus dem Investitionstopf, der einschließlich des 40-prozentigen kommunalen Anteils jährliche Investitionen von 305 Millionen Euro ermöglicht.

Wir investieren weiter in den **Hochwasserschutz**. In 2025 stellen wir dafür 15 Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung, damit Kommunen bei Ihren Maßnahmen unterstützt werden können.

Detailliertere Informationen zum Landeshaushalt und über die politischen Schwerpunkte der SPD-Fraktion finden Sie ab Mitte Dezember auf meiner Website!

Liebe Leserinnen und Leser, jetzt stehen nach den letzten, bisweilen herausfordernden Monaten die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel vor der Tür. Ich wünsche Ihnen ruhige, besinnliche Feiertage im Kreise Ihrer Lieben und persönlich für das neue Jahr Glück und Zuversicht!

Herzliche Grüße

Ihre

Julia Retzlaff, MdL

Direkt gewählte Abgeordnete für Braunschweig Nord/Ost
Kontakt: info@julia-retzlaff.de | 0531-480 9818 | www.julia-retzlaff.de




Mit über 50 Jahren Erfahrung im Bereich der Dachdeckerarbeiten führen wir alle Leistungen professionell und zuverlässig aus, egal, um welche Art des Daches es sich handelt.

Dachdeckermeister – Inh. Mark Schlolaut
Im Rübenkamp 2 · 38162 Cremlingen
Tel.: 0 53 06/43 70 · Fax: 0 53 06/54 59
E-Mail: k.schlolaut@dach-schlolaut.de

Besuchen Sie uns auf www.dach-schlolaut.de




- Fuhrunternehmen
- Sand- und Kieshandel
- Straßenbaustoffe
- Bagger- und Erdarbeiten

Dieter Graßhoff Pflingstanger Tel. (0 53 06) 99 02 02
GmbH & Co. KG 38162 Cremlingen Fax (0 53 06) 99 02 03
info@grasshoff-transporte.de · www.grasshoff-transporte.de



Ihr vertrauenswürdiges Unternehmen
AUS WEDDEL fährt Sie sicher und zuverlässig!

Zusätzlich zur individuellen Personenbeförderung bieten wir folgende Dienstleistungen an:

- KRANKENTRANSPORTE**
 - Arzt- und Dialysefahrten
 - Fahrten zur Strahlen- und Chemotherapie
 - direkte Abrechnung mit Krankenkassen und Versicherungsträgern
- FLUGHAFENTRANSFER**
- HOCHZEITSFAHRTEN**
- SHUTTLESERVICE** für Feiern und Veranstaltungen
- KURIERFAHRTEN**

Bestellen Sie hier:
Tel. 05306 912-390

Attraktive Festpreise.
Reservieren erspart Wartezeit!

info@monat-fahrdienst.de
www.monat-fahrdienst.de

Fußballkids mit neuen Regenjacken



Rechtzeitig zu Beginn der dunklen und regnerischen Jahreszeit haben die F-Jugend Fußballkids vom VfR Weddel neue Regenjacken erhalten. Mit den neuen gelben Jacken sind sie nicht nur gut gegen Regen geschützt, sondern auch auf den Sportanlagen immer gut zu erkennen.

Ein großer Dank geht an Yunus und Elif Aveder von Crazy Pizza 2 in Weddel für diese großzügige Spende. Nach der Übergabe der Regenjacken wurden die Kinder noch mit riesigen Pizzen überrascht.

Die Weddeler Fußball-Kids treten aktuell mit mehreren F-Jugend Mannschaften regelmäßig bei den Kinderfußball-Spieltagen im Kreis Braunschweig an und spielen neben Funio abwechselnd auch mit 3 Feldspielern und einem Torwart auf kleine Tore. Zum Ende des Jahres starten die Kinder mit Hallentraining, um sich so auf die Hallenkreismeisterschaft in Braunschweig vorzubereiten.

Weitere Informationen zum Jugendfußball in Weddel gibt es im Internet unter www.vfr-weddel.de



KanzLeip§

- § FAMILIENRECHT
- § ARBEITSRECHT
- § MIETRECHT
- § ERBRECHT
- § FORDERUNGSANGELEGENHEITEN
- § STRAFRECHT

Julia Nina Leip
Rechtsanwältin & Fachwältin für Familienrecht
Verfahrensbeistand (zertifiziert)

Bruchtorwall 13
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 / 287 961 30
Fax: 0531 / 287 961 31
info@kanzleip.de
www.kanzleip.de

DorfFunk in der Gemeinde dauerhaft etablieren

MITTE-Gruppe beantragt dauerhafte Kostenübernahme durch die Gemeinde

Sich unkompliziert über lokale Ereignisse informieren und mit anderen Bürgerinnen und Bürgern in einen aktiven Austausch kommen, erfahren, was im Dorf, aber vielleicht auch im Nachbarort gerade aktuell ist, oder auch mal etwas nicht mehr Benötigtes in der Nachbarschaft zum Kauf anbieten, dafür hat sich in den vergangenen Monaten die DorfFunk-App in der Gemeinde Cremlingen etabliert. Kurz gesagt, die vom Fraunhofer-Institut entwickelte App bringt in mittlerweile acht der zehn Ortschaften die Menschen in der Gemeinde zusammen und stärkt die dörfliche Gemeinschaft.

„Ob es die kurze Mitteilung ist, dass die Landesstraße nach Braunschweig unfallbedingt gesperrt ist, jemand kostengünstig einen Kinderwagen verkaufen will oder ein Flohmarkt angekündigt wird“, so Hermann Büsing, stellvertretender Gruppenvorsitzender, „im DorfFunk werden Interessenten schnell und unkompliziert erreicht.“

Um den Betrieb der DorfFunk-App langfristig sicherzustellen, hat die Ratsgruppe der MITTE (CDU/FDP/Haie) in der vergangenen Woche einen Antrag an den Gemeinderat gerichtet, der die langfristige Nutzung der App für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sicherstellen soll.

Zurzeit läuft die App gewissermaßen im Testmodus, der im Jahr 2025 voraussichtlich beendet sein wird. Ab diesem Zeitpunkt wird die App für jede einzelne Ortschaft kostenpflichtig und müsste jeweils aus Ortsratsmitteln finanziert werden.

Als Gemeinde unter 20.000 Einwohnerinnen und Einwohnern könnte die Verwaltung aber auch eine umfassende Lizenz für einen Monatsbeitrag von ca. 100 Euro erwerben und so die Kosten für alle Ortschaften erheblich minimieren.

Die CDU/FDP/Haie-Gruppe im Gemeinderat setzt sich für DorfFunk in allen Ortschaften der Gemeinde Cremlingen ein:

Tobias Breske (li.), Vorsitzender der Ratsgruppe Die MITTE, und Hermann Büsing, stellvertretender Gruppenvorsitzender.

Foto: privat



„Die App schafft einen digitalen Marktplatz für Informationen und Austausch innerhalb der Ortschaften, aber auch zwischen den einzelnen dörflichen Gemeinschaften, der die Menschen in Cremlingen näher zusammenbringt, und das hat sich neben den bestehenden sozialen Netzwerken als äußerst nützlich erwiesen“, so Tobias Breske, Gruppenvorsitzender der MITTE. „Schnelle und vor allem unkomplizierte Kommunikation ist gerade auch in der Kommunalpolitik wichtig, um mit den Menschen in Kontakt zu bleiben. Auch die Verwaltung nutzt das Medium mittlerweile, um Informationen zu streuen.“



Wir wünschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr 2025!

Ihre LVM-Versicherungsagentur

Adrian Curland & Kollegen

Schapener Str. 16

38162 Cremlingen

Telefon 05306 931 93 31

curland.lvm.de



LVM
VERSICHERUNG